



Abend-

Zeitung.

2.

Dienstag, am 2. Januar 1832.

Dresden und Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redaction: C. G. Th. Winkler [Th. Hell].

Catharina Guzmann.

(Fortsetzung.)

Als der Klausner seine Andacht beendet hatte, trat er wieder zu seinen Gästen. Auch Ihr habt Euch zu Gott gewendet, — sagte er — Ihr thatet Recht! Im Unglück muß der Mensch vertrauensvoll sein Herz zum Himmel erheben, denn dann bedarf er am meisten der Stärkung von oben. Jetzt aber, Ihr lieben Gäste, setzt Euch und erquickt Euch durch Speise und Trank. Nehmet Platz! — junger Mann! — fuhr er fort, als sich die Ermatteten niedergesetzt hatten — erquickt Euch mit dem Wenigen, das ich Euch geben kann, und dann sagt mir, was Euch hierher führt.

Während die drei Wanderer sich durch einen Trunk Wein labten, heftete der Klausner den Blick immer aufmerkamer auf den jungen Mann. Herr! — sagte er endlich — Eure Züge wecken in mir gar liebe Erinnerungen, sie rufen mir Zeiten zurück, an die ein frommer Bruder zwar nicht denken sollte, aber der Himmel möge es mir verzeihen, es war die Zeit der Kraft, und Euer Auge, diese breite Stirn, der freundliche Zug um Euren Mund frisch in mir das Bild meines edlen Pannerherrn, der eines so schmachlichen Todes sterben mußte, wieder so lebhaft auf.

Und wer war der Edle, den Ihr so betrauert? fragte der junge Ritter.

Don Juan Guzmann! erwiderte der Einsiedler.
Mein Vater! rief der Jüngling freudig.

Trog mich doch meine Ahnung nicht! — sagte der Klausner, ihm die Hand reichend — Seyd mir willkommen, Herr, in meiner niedern Hütte, seyd mir von Herzen willkommen! Und jene Dame, die mit thränendem Auge so schwermüthig zu Boden blickt, ist gewiß die unglückliche Donna Catharina, Eure Schwester, die ganz Spanien, ihres traurigen Schicksals wegen, beklagt hat. Segne Euch Gott, Kinder meines edlen Herrn und Freundes, tausendmal willkommen in dieser Zeit der Noth! Meine Hütte ist ein sicherer Zufluchtort, sie ist besser verwahrt als stände ein Geschwader Reifiger zu ihrem Schutze davor, denn sie schützt der Glaube des Volkes, Gott habe mich Sünder zu seinem Erwählten erkieset und mir schwachem Menschen die Kraft der Wunder verliehen. — Sagt, was führt Euch hierher; ist auch die Kunde der unglücklichen Schlacht von Navarrete, die Spanien von neuem dem Wüthrich preis gibt, bis zu Euch gedrungen? — und flüchtet Ihr vor Don Pedro's Henkerschwerte? —

Ihr habt es errathen, frommer Bruder! fiel ihm die ältere Dame, Donna Maria, die Schwester Don Juan's, in's Wort — Wir fliehen vor dem Tiger, dem Gott in seinem Zorne den Sieg gab. Wir eilten bei dieser Nachricht von Burgos und hofften uns nach Aragonien retten zu können; aber da, wo sich die Straße bei den drei großen Kastanienbäumen die Höhe herauf zieht, sahen wir uns von feindlichen Reitern verfolgt; es war keine Rettung mehr möglich, sie